

Betreff: Fragen zum Corona-Komplex
Datum: Wed, 9 Feb 2022 16:34:22 +0100
Von: Carl-Heinz Barner <carlox@web.de>
An: elena.erdmann@tu-dortmund.de

An Elena Erdmann, Mathematikerin, Informatikerin und Datenjournalistin bei Zeit-Online,

Vorbemerkung:

Ich plane meine Anfragen mit den von Ihnen gegebenen Antworten zu veröffentlichen:

<http://umaterialien.de/corona/>

Sind Sie mit einer Veröffentlichung der von Ihnen gegebenen Antworten einverstanden ?

Wenn nicht, bitte ich um eine Begründung.

Siehe auch unten

Da ich als Lehrer in einer beruflichen Schule arbeitete, durfte ich in der Position des Lehrers gemäß dem Beutelsbacher Konsens den Schülern nicht ihre Meinung aufzwingen, sondern hatte den Auftrag diese in die Lage zu versetzen, sich mit Hilfe des Unterrichts eine eigene Meinung bilden zu können.

Dies ist der Zielsetzung der politischen Bildung geschuldet, die Schüler zu mündigen Bürgern heranzubilden.

Leider sind die vielen sich teilweise widersprechenden Aussagen, Standpunkte, Einstellungen, Urteile und Informationen zum "Corona-Komplex" so gegensätzlich und verschieden und meine Kenntnisse zu gering, so dass ich es mir nicht zutraue, eine eigene, fundierte Meinung darüber zu bilden.

Deshalb haben sich bei mir nur ein Menge Fragen ergeben.

Da Sie als Mathematikerin, Informatikerin und Datenjournalistin über eine hohe Fachkompetenz verfügen, wende ich mich an Sie, mit der Bitte meine Fragen zu beantworten.

Aus den Aussagen von Prof. Kauermann von der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und Prof Hegelich, Professur für Political Data Science an der LMU entnehme ich, dass die Aussagekraft der RKI-Daten u.a. aus folgenden Gründen problematisch ist:

1)

Prof. Kauermann von der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU):

"Problematisch ist weiterhin die Unterscheidung zwischen an COVID-19 verstorbenen Patient*innen und Patient*innen, die zwar CoV-2-positiv getestet waren, bei denen jedoch eine COVID-19 nicht todesursächlich war."

<https://www.covid19.statistik.uni-muenchen.de/pdfs/codag-bericht-24.pdf>

Mit diesen Daten läßt sich die Impfwirksamkeit (mit der Screening-Methode nach Farrington) nicht berechnen.

Diese Tatsache wird aber auf der Website des RKI nicht erwähnt (bzw. habe ich sie dort nicht entdeckt).

Frage1:

- a) Woher hat das RKI die zusätzlichen Daten, um die Impfwirksamkeit wie berechnen zu können ?
- b) Wie kann das RKI - trotz dieser o.g. fehlenden Unterscheidung - trotzdem behaupten, dass die in Deutschland zugelassenen Coronaimpfstoffe vor einer Hospitalsierung, vor Intensivstation und Tod schützen?
- c) Wie können Sie diese Zweifel ausräumen, bzw. diese beseitigen ?

2)

Laut Aussage von Prof Hegelich, Professur für Political Data Science an der LMU, verwendet das RKI für die Berechnung der Impfquote das arithmetische Mittel der letzten vier Wochen.

<https://www.praxisvita.de/rki-korrigiert-angaben-zur-impfeffektivitaet-nach-unten-das-ist-der-grund-20171.html>
und

<https://politicaldatascience.blogspot.com/2021/12/deep-dive-impfeffektivitat-eine.html>

Damit wird aber die mittlere Impfquote der letzten 4 Wochen nicht korrekt ermittelt.

Dazu müsste das geometrische Mittel der letzten 4 Wochen errechnet werden.
Da das geometrische Mittel kleiner gleich dem arithmetischen Mittel ist, ist die durch das RKI ermittelte Impfquote größer als die tatsächliche Impfquote (und damit auch die Impfwirksamkeit).

Prof Hegelich gibt in seinen o.g. Links weitere Argumente, die an der Validität der RKI-Daten zweifeln lässt.

Frage2:

- a) Wie können Sie diese Zweifel ausräumen, bzw. diese beseitigen ?
- b) Wie kann man trotz dieses fehlenden geometrischen Mittelwerts Frage 1 beantworten?

3) Nichteinbeziehung der Genesenen

Zitat Prof Hegelich;

"Wenn unter den Geimpften mehr Genesene sind, dann ist das, was wie der Effekt der Impfung aussieht in Wirklichkeit zum Teil ein Effekt der natürlichen Genesenen"

<https://politicaldatascience.blogspot.com/2021/12/deep-dive-impfeffektivitat-eine.html>

<https://politicaldatascience.blogspot.com/>

Frage3:

Wie kann man trotz dieser Nichtberücksichtigung der Genesenen Frage1 beantworten?

mfg

Carl-Heinz Barner